



**Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:**  
Die Stadt zum Bleiben.

## Unterrichtungsvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	UV/0158/2015		<b>Datum:</b>	08.06.2015			
<b>Oberbürgermeister</b>							
<b>Verfasser:</b>	10-Haupt- und Personalamt	<b>Az:</b>					
<b>Gremienweg:</b>							
<b>12.06.2015</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP		öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
<b>Betreff:</b>	<b>Situation der Flüchtlinge in Koblenz, Antwort der Ministerpräsidentin Malu Dreyer auf das Positionspapier und die Resolution des Stadtrates vom 20.03.2015</b>						

### Unterrichtung:

Der Stadtrat nimmt das Antwortschreiben der Ministerpräsidentin des Landes Rheinland Pfalz vom 30.05.2015 (siehe Anlage zur Unterrichtungsvorlage) zur Kenntnis.

Der Stadtrat nahm in seiner Sitzung am 20.03.2015 unter Punkt 33

die Ergebniszusammenfassung des Fachgesprächs vom 27.02.2015 und der  
Expertenanhörung im Stadtrat vom 06.03.2015 zur Kenntnis  
und  
beschloss das Positionspapier zur „Situation der Flüchtlinge in Koblenz“.

Ebenso beschloss der Stadtrat unter Punkt 33.1

die Resolution „Für eine lebensnahe Flüchtlingspolitik in der Stadt Koblenz“.

Zwischenzeitlich ist das Antwortschreiben der rheinland-pfälzischen Ministerpräsidentin, Frau Malu Dreyer, eingegangen.

### Anlagen:

Anlage 01:

Antwortschreiben der Ministerpräsidentin des Landes Rheinland Pfalz vom 30.05.2015